



Worauf du dich verlassen kannst.

Worauf du dich
verlassen kannst.

Feuerwehr
Pfarrkirchen

> Jahresbericht 2012

Freiwillige Feuerwehr Pfarrkirchen

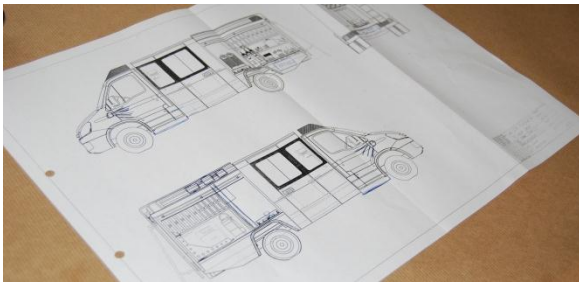
Jahresbericht erstellt von Franz Waglhuber, AW
Pfarrkirchen, im Jänner 2013

WORTE DES KOMMANDANTEN



Kaum zu glauben – schon wieder neigt sich eine Kommando-Periode dem Ende zu. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und auf die vergangenen fünf Jahre zurückblicken.

2008 begannen wir mit Planung unseres neuen LFB-A 1, das wir zwei Jahre später seiner Bestimmung übergeben konnten. Dieses Fahrzeug haben wir mit zusätzlichen Gerätschaften ausgestattet, die das vorgesehene Budget überschreiten haben lassen.



Aber wir sind der Meinung, dass dabei kein Cent „vergeudet“ wurde - im Gegenteil: bei so einer Anschaffung sollte man beim Kauf auf die bessere Variante zurückgreifen, denn dieses Fahrzeug wird wieder 25 bis 30 Jahre im Dienst stehen und muss daher auch für künftige Anforderungen gerüstet sein.

Die letzte größere Anschaffung wurde heuer getätigt, eine neue FOX III mit automatischer Druckregelung.



Weiters wurde auf Landesebene mit den Arbeitskreisen „2030 - Zukunft Feuerwehr“ begonnen. Doch seitens der Landespolitik wurden einige Punkte verändert, was für großen Unmut in den Feuerwehren sorgte.

Doch durch das Engagement der Feuerwehren und die Unterstützung unseres Landesfeuerwehrkommandanten LBD Wolfgang Kronsteiner konnte ein politisches Eingreifen in das Feuerwehrwesen noch verhindert werden.

Unsere Bezirkshauptmannschaft hat die Gemeinde aufgefordert, das Feuerwehrbudget zu kürzen. Dank der guten Zusammenarbeit mit der Gemeinde und unserem Bürgermeister Herbert Plaimer ist es uns immer gelungen, ein ordentliches Budget auf die Beine zu stellen und damit die Finanzierung zu sichern.

Unser Feuerwehrball hat sich in den vergangenen Jahren stark entwickelt und ist mittlerweile nicht mehr aus dem Pfarrkirchner Veranstaltungskalender wegzudenken. Dabei hat sich unter den Kameraden eine Eigendynamik entwickelt – jeder ist mit Freude und Eifer dabei, alle sind stolz auf „unseren“ Feuerwehrball.



Gemeinsam mit dem traditionellen Frühschoppen im Mai haben wir zwei starke Aushängeschilder, die einerseits unser Engagement zeigen und andererseits auch unser Budget aufbessern.



Weiters ist es notwendig, einen gewissen Mannschaftsstand zu halten und vor allem durch eine gute Jugendarbeit unsere Feuerwehrmänner von morgen auszubilden und zu fördern. Daher danke ich unseren Jugendbetreuern für ihre Arbeit und die viele Zeit, die sie aufbringen.



Einer Mannschaft vorzustehen ist mit viel Verantwortung verbunden. Doch durch das gute Miteinander und den Zusammenhalt kann ich diese Aufgabe mit gutem und ruhigem Gewissen ausführen. Daher danke ich jedem einzelnen für seinen Einsatz in unserer Feuerwehr!

Besonderer Dank gilt meinem Kommando und dem erweiterten Kommando – ihr leistet hervorragende Arbeit, sei es in der Ausbildung, bei den vielen Vorbereitungsarbeiten (die so oft im „Hintergrund“ passieren und nicht immer

gesehen werden) oder bei den Veranstaltungen.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Institutionen und Firmen, sowie bei der Bevölkerung für Ihre großzügige Unterstützung, die sie uns entgegenbringen und natürlich auch bei allen Blaulichtorganisationen für die gute Zusammenarbeit.

Besonderer Dank unserem Herrn Bürgermeister und dem Gemeinderat für das Verständnis und das Vertrauen, das sie in die Feuerwehr setzen.

Großer Dank allen Kameraden und den vielen Frauen, die uns das ganze Jahr hindurch unterstützen, sei es bei Veranstaltungen, Feuerwehrhausreinigung und sonstiger Arbeiten.

Ich wünsche euch allen ein gutes und unfallfreies Jahr 2013!

Mit kameradschaftlichen Grüßen, euer

HBI Gerhard Stanzinger
Kommandant der FF Pfarrkirchen

Wir gedenken aller verstorbenen Kameraden.

*„Wie wenig ist am Ende der Lebensbahn
daran gelegen, was wir erlebten, und wie
unendlich viel, was wir daraus machten.“*

*Wilhelm von Humboldt (1765-1835)
Gelehrter*

- 1992 Josef Leibezer sen.; Wilhelm Bruckbauer; Florian Schachner
- 1994 Markus Strohmayer; Johannes Stelzer
- 1998 Ernst Grillmayr; Pater Thomas
- 2000 Rudolf Motz-Artner; Friedrich Lehner
- 2002 Franz Jungreithmair
- 2003 Johann Mayrbäurl
- 2004 Franz Waglhuber sen.; Herbert Windisch



**PROTOKOLL ZUR 108. VOLLVERSAMMLUNG DER FF PFARRKIRCHEN
27. JÄNNER 2012, ZEUGHAUS DER FF PFARRKIRCHEN**

Beginn: 19:30 Uhr

1. Begrüßung durch HBI Gerhard Stanzinger

BGM Herbert Plaimer
VzBGM Alfred Jungwirth
AbtInsp. Ottenberger Hans
AbteilungsKDT Werner Schedlberger (RK)
BR Ettlinger Gerald

EHBI Hiesmayr Robert
EOBI Berger Bernhard
EAW Breinesberger Josef
Maurerbaur Johann
EBI Mitterbauer Karl

2. Totengedenken durch OBM Walter Zehetner

Wir gedenken aller verstorbenen Kameraden.

3. Standeskontrolle durch den Schriftführer

55 Kameraden anwesend



4. Berichte

Kassier

Bericht wird verlesen; Kassier wurde einstimmig entlastet

BM Schmidhuber Raimund und BM Kühberger Klaus haben die Kasse geprüft und für in Ordnung befunden. Kassenprüfer für 2012: Helmut Hotz, Stefan Lungenschmied.

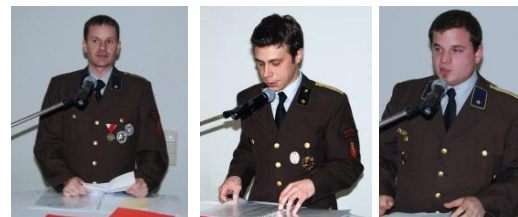
Schriftführer

Bericht wird nicht verlesen, im Jahresbericht 2011 ersichtlich

Zeugwart (Bericht wird verlesen, siehe Jahresbericht 2011)

Zugskommandant (Bericht wird verlesen, s. Jahresbericht 2011)

Jugend (Bericht wird verlesen, siehe Jahresbericht 2011)



5. Angelobung

Aktivstand

Eiber Martin



Jugend

Hotz Johannes, Federer Daniel, Ahorner Jan, Jenzer Philipp,
Kletzmayer Florian, Neudecker Felix



6. Beförderungen

Derflinger Hubert zum Oberlöschmeister
Kühberger Klaus zum Hauptlöschmeister
Schmidhuber Raimund zum Oberbrandmeister
Waglhuber Johannes zum Löschmeister
Eiber Martin vom PFM zum Feuerwehrmann



7. Ehrungen

Jugend-Leistungsabzeichen Gold

Nöbauer Franz, Hotz Christian

25-jährige Feuerwehr-Mitgliedschaft

Paul Pfeiffer und Hubert Derflinger jun.



8. Bericht des Kommandanten

(siehe Jahresbericht 2011)



9. Ansprachen

Abschnitts-Feuerwehr-KDT Gerald Ettlinger

Gratuiert zu den Leistungen im verg. Jahr. Dank für den Besuch der Lehrgänge. Gratuiert den Beförderten und zur großartigen Jugendarbeit. Entschuldigt BFKdt.

Es wird versucht, der Politik zu zeigen, welche Leistungen die kleinen Feuerwehren leisten, damit diese auch in Zukunft bestehen bleiben. 2011 haben wir einen neuen Landesfeuerwehrkommandanten bekommen, erstmals wurde diese Funktion einstimmig gewählt. Der Bevölkerung bewusst machen, dass FF kein geförderter Verein ist, sondern eine Körperschaft öffentlichen Rechts.

Bundesbewerb ist heuer in Linz (7.-9. Sept.). Alles Gute für 2011, wenige Einsätze, viel Kameradschaft!

Abteilungsinspektor PI Bad Hall Hans Ottenberger

Wichtig ist der Zusammenhalt. Ist selber in einem Verein Jugendleiter. Es freut ihn, dass so viele Jugendliche bei der Wehr sind. Bedankt sich sehr aufrichtig für die Einsätze. Polizei würde oft schlecht aussehen, ohne die Hilfe der FF. Es ist immer sehr professionell und diszipliniert. Dankt für Zusammenarbeit.

Abteilungs-KDT Werner Schedlberger

Dankt für die Einladung. Gratuiert zu den Leistungen. Zusammenarbeit der Blaulichtorganisationen funktioniert einfach bestens. Ihm gefällt das Jugendkommando sehr. Man sieht, dass die Jugend sehr stolz ist, bei der FF zu sein. Dankt und wünscht guten Verlauf!

Bürgermeister Herbert Plaimer

Gratuiert E-HBI Hiesmayr zum Geburtstag. Worauf du dich verlassen kannst: dass die FF Pfarrkirchen bei jedem Einsatz mustergültig ausrückt.

Ihr habt eine vorbildliche Jugendarbeit, die hat einen sehr hohen Stellenwert.

Dankt für die Zusammenarbeit mit dem Kommando und der Kameradschaft.

Ihr versteht es, die Kameradschaft bestens zu pflegen. Danke für das gute Verhältnis zwischen Gemeinde und FF. Gemeinde und politische Vertretung steht hinter der FF. Wünscht alles Gute für das nächste Jahr.



10. Schulungen

Informationsvideo über die Rettungsgasse wird gezeigt.

11. Allfälliges

Waglhuber F: Einladung zu den FF Pfarrkirchen Schimeisterschaften. Bitte die Feuerwehrpässe bringen, da die Mitgliedernummern aktualisiert werden. Jahresbericht ist im Anschluss erhältlich.

Hartmann P: Einladung zum Erste-Hilfe-Kurs

Kdt Stanzinger schließt die 108. Vollversammlung um 20:50 Uhr mit einem Gut Heil.

CHRONIK 2012

07.01. Jubiläum: 110 Jahre Feuerwehrball in Pfarrkirchen: "Brenna duats guat!"

Der 110-jährige Jubiläums-Feuerwehrball wurde zu einem unvergesslichen Abend: ein volles Haus, grandiose Stimmung und Showeinlagen, die die Gäste vom Sessel rissen. Ein herzlicher Dank an alle Besucherinnen und Besucher, aber auch an das gesamte Ballteam:

Die Dekorateurinnen, alle Feuerwehrfrauen, freiwillige Helfer, Bus-Chauffeure, Spender der Tombolapreise und Torten, DJ's, den Akteuren der Linedance- und Mitternachtseinlage und bei allen Feuerwehrkameraden!

Stefan Köberling und Thomas Windisch samt Team servierten in der Buschenschank wieder die besten Tropfen Österreichs. Disco mit DJ ManuChao und Special-Guest DJ Netto: Die besten DJs der Welt im Doppelpack - grandiose Stimmung war garantiert!

Mitternachtseinlage der Gruppe 1: Eine musikalische Zeitreise durch 110 Jahre Feuerwehrball.



Dazu gab's wieder eine Tombola und kostenlosen Abhol- und Heimbringdienst!

28.01. 108. Vollversammlung

siehe Protokoll

09.02. Willkommen Florian!

Heute Früh erblickte Florian das Licht der Welt - herzliche Gratulation den Eltern Angie und Hermann Neudecker! Wir wünschen alles Gute und viel Freude mit eurem Nachwuchs!



11.02. Eisstock-Nachmittag mit der FF Bad Hall

Bei einem gemütlichen Eisstockturnier konnte unsere Moarschaft gegen die Kameraden der Stadtfeuerwehr Bad Hall einen 3:2-Sieg erstöckeln! Ein gelungener Nachmittag, bei dem die Kameradschaft und der Spaß im Vordergrund standen.

26.02. Vorbereitungen THL-LP

Am Wochenende starteten wir mit den Vorbereitungen für die Leistungsprüfung "Technische Hifleistung" (THL). Wir werden mit einer Gruppe in Bronze und einer zweiten Gruppe in Silber antreten. Zwölf Mann besuchen zudem einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs.

27.02. Monatsübung VU mit eingeklemmter Person

Die Übung wurde einsatzmäßig durchgeführt, d.h. der Gruppenkommandant bekam einen Zettel mit den wichtigsten Angaben (vergleichbar mit Alarmierungstext von Florian LFK) und die Gruppe musste den Einsatz schnellstmöglich ohne Anweisungen der Übungsersteller bewältigen.



Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person. Das Auto lag seitlich, an einem Baum angelehnt. Als erstes wurde das Fahrzeug mittels Steckleitern stabilisiert und mit der Betreuung der verletzten Person begonnen. Danach wurde eine schonende Bergung über die Heckklappe des Unfallautos durchgeführt.

02.03. FF bringen "1.000% Rendite"

Erstmals wurde der Nutzen der Feuerwehr für die Gesellschaft wissenschaftlich berechnet. Demnach leisten "wir" für jeden eingesetzten Euro einen Gegenwert von über zehn Euro.

11.03. 7. FF Schimeisterschaften

Die Ski waren gewechselt, die Brillen geputzt und die Nerven lagen blank: alljährlich messen sich unsere besten Schifahrer beim Riesentorlauf der FF Pfarr-

kirchen Schimeisterschaften. Der Kampf um den gelben Schrauben war wieder ein Hundertstelkrimi.



Beim Ortsschitag der Gemeinde Pfarrkirchen auf der Höss war unsere Feuerwehr mit insgesamt 14 Kameraden vertreten. Natürlich haben wir wieder in zwei Wertungen unsere Schimeisterschaften ausgetragen. Ein spannendes Rennen: bei den Aktiven entschieden lediglich 12 Hundertstel-Sekunden über Sieg und Platz Zwei: Stefan Nöbauer gewann vor Christoph Bresenhuber und Johannes Waglhuber. Noch knapper das Ergebnis bei der Jugend: 2 Kameraden sicherten sich ex-aequo den Sieg: Franz Nöbauer und Florian Winninger, dahinter Tobias König und Stephan Winninger.

Schraubengewinner war kein Unbekannter: Hubert Derflinger konnte sich die (begehrte?) Trophäe abermals sichern!

19.03. Brandmeldealarm Fa. Kienbacher

Montagfrüh wurden wir zu einem Brandmeldealarm in einem Produktionsbetrieb in Mühlgrub gerufen. Nach Erkundung der Lage konnte festgestellt werden, dass es sich um einen Fehlalarm handelte und wir wieder einrücken konnten.

24.03. Neue THL-Techniken beim Rescue Day

Am Samstag hatten sechs Kameraden die Möglichkeit, am "Rescue Day" in Bad Hall teilzunehmen. Bei dieser Veranstaltung werden den Teilnehmern neue Techniken und Entwicklungen in der technischen Hilfeleistung vorgeführt.



26.03. Monatsübung VU, Personenrettung und -suche

Gleich vier unterschiedliche Szenarien mussten bei der ersten Monatsübung im Frühling bewältigt werden: Eine Ölsperre wurde nach einem VU errichtet, zwei Personenrettungen nach Arbeitsunfällen durchgeführt und eine Personensuche in der Hofleite gestartet. Dazu wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt, wobei jede zwei Aufgaben bekam:

Gruppe 1 - Szenario 1 | Arbeitsunfall - Person abgestürzt

Eine Person stürzte in einen schmalen Spalt zwischen Beladungskisten und musste gerettet werden. Dies wurde mittels Korbtrage erledigt.



Gruppe 1 - Szenario 2 | Brandmeldealarm - Person unter Gestell eingeklemmt

Brandmeldealarm in der Fa. Kienbacher. Bei der Erkundung wurde festgestellt, dass es ein Fehlalarm war. Jedoch entdeckte man einen unter einem Gestell eingeklemmten Arbeiter. Dieses konnte mittels Spreitzer angehoben werden.

Gruppe 2 - Szenario 1 | Auto rutscht in Graben, Öl fließt aus

Beim Pfeiffergraben in Mühlgrub rutschte ein Auto in den Graben und riss sich die Ölwanne auf. Das ausgelaufene Öl gelangte in ein kleines Bacherl und wurde mittels Ölsperre aufgefangen.

Gruppe 2 - Szenario 2 | Personensuche

In der Hofleite in Feyregg wurde eine Person im Wald vermisst. Die Kameraden bildeten eine Personenkette und durchkämmten den dunklen Wald. Nach kurzer Zeit konnte die Person gefunden und mit der Trage gerettet werden.

10.04. Frühjahrsübung in Kremsmünster: Einsatz während Großübung

Am Osterdienstag waren wir zur großen Frühjahrsübung im Krühuber Pflichtbereich eingeladen. Übungsannahme war ein Brand im Produktionsbetrieb R&S Tore. Wir rückten mit TLF, LFB und KDO-Fahrzeug aus. Als wir uns mit dem LFB in die Relaisleitung eingebaut hatten und die Tankwagen-Besatzung sich für den Atemschutzeinsatz vorbereitete, hieß es plötzlich:

"Übungsabbruch - Küchenbrand in Kremsmünster".

Da sich der Atemschutztrupp der FF Krühub noch im Übungsobjekt befand, fuhren wir mit unserem Tankfahrzeug zum Einsatz nach Kremsmünster. Vor Ort übernahmen wir einen Teil der Verkehrsregelung. Ein Einsatz unserer Atemschutzträger war glücklicherweise nicht mehr notwendig.

Die Übung wurde daraufhin abgebrochen.

14.04. Leistungsprüfung THL in Bronze & Silber

Zum zweiten Mal wurde am Samstag die Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung (THL) in unserer Feuerwehr durchgeführt. Nachdem bereits im Jahr 2010 zehn Kameraden das Leistungsabzeichen erreichten, traten diesmal insgesamt 24 Kameraden an. Mit Erfolg!

Gruppen Bronze:

Bresenhuber Christoph, Eiber Martin, Hoflehner Markus, Kühberger Klaus, Lungenschmied Stefan, Maurerbaur Christian, Maurerbaur Franz, Mitterbauer Christoph, Mitterbauer Karl, Pfeiffer Paul, Raab Thomas, Schmidhuber Raimund, Weinberger Roman, Zehetner Walter



THL Stufe I - Bronze 2012 (Gruppe 1)



THL Stufe I - Bronze 2012 (Gruppe 2)

Gruppe Silber:

Bartha Attila, Derflinger Hubert, Hartmann Peter, Hotz Peter, Huemer Stefan, Köberling Johannes, Schulz Andreas, Stanzinger Gerhard, Waglhuber Franz, Waglhuber Johannes



THL Stufe II - Silber 2012

Alle Kameraden absolvierten die Abnahme erfolgreich - wir gratulieren!

06.05. Florianimesse und Frühschoppen mit Pumpensegnung

"Regen ab Mittag" - so lautete die Prognose für den heutigen Sonntag. Doch wir hatten Glück und konnten bei prachtvollem Wetter in den Florianisonntag starten. Um 9 Uhr fand die Hl. Messe in der Pfarrkirche statt. Die Musikkapelle Pfarrkirchen gab dieser Feier wieder einen festlichen Rahmen.



Im Anschluss marschierten wir zum Feuerwehrhaus, wo Pater Josef die neue Tragkraftspritze "Fox III" segnete.

Beim traditionellen Frühschoppen konnten wir uns über zahlreichen Besuch freuen. Abermals sorgte die Musikkapelle für musikalische Unterhaltung. Die Gäste genossen eine gemütliche Mittagszeit und das Essen vom Grill. Von unseren Feuerwehrdamen gab's wieder ein köstliches Mehlspeisenbuffet. Unsere Feuerwehrjugend war voller Elan im Service unterwegs. Die Kinder waren bei Rundfahrten mit dem Tankfahrzeug und LFB flott unterwegs.

12.05. Start in die Bewerbssaison 2012

Am Samstag startete die Bewerbssaison der Löschgruppe mit dem Abschnittsbewerb in Kremsmünster. Leider war das Wetter nicht optimal, dennoch waren wir mit unserer Leistung zufrieden.

20.05. Hüttenbrand in Mühlgrub

In der Nacht auf Sonntag wurden wir zu einem Kleinbrand in Mühlgrub alarmiert. Eine Hütte in der Nähe des Schlosses stand bei unserer Ankunft in Vollbrand. Ein Atemschutztrupp ging zum Objekt vor und nahm einen Löschangriff mit dem HD-Rohr vor. Die Brandursache bleibt unklar.



22.05. Wir sind die beliebteste Feuerwehr im Bezirk!

Wir wurden von den Lesern der Tips zur beliebtesten Feuerwehr des Bezirks Steyr gewählt - und wir sind besonders stolz auf diese Auszeichnung! Im Beisein von BGM Herbert Plaimer und sechs Kameraden wurden uns eine Glastrophäe und eine Urkunde im ORF Landesstudio Linz überreicht. Im Finale um den Landessieg erreichten wir schlussendlich Platz 9.



29.05. Blockierte Straße gereinigt

Am Dienstagmittag stürzte ein Teil einer Fassade im Ortszentrum auf die Pfarrkirchner Landesstraße. Da dies an einer unübersichtlichen Stelle passierte, wurden wir zum Absichern und Freimachen der Straße gerufen.

30.05. Alarmierung zur Personensuche in Bad Hall

Am Mittwochabend wurden wir zu einer Personensuche in Bad Hall alarmiert. Im Caritas Altenheim wurde eine Person vermisst. Bereits kurz nach unserer Ausfahrt konnte Entwarnung gegeben werden - die Person wurde gefunden. 9 Mann sind mit Pumpe 1 zur Suchaktion ausgefahren, weitere 17 Mann waren im Zeughaus in Bereitschaft.

13.06. Hallo Leonie!

Wir begrüßen Leonie ganz herzlich und wünschen den Eltern Karin und Reinhard Infanger viel Freude mit dem Nachwuchs! Alles Gute und viel Gesundheit wünschen euch die Kameraden der FF Pfarrkirchen!



21.06. Großbrand bei Bauernhof in St. Nikola

Am Donnerstagnachmittag wurden wir zu einem Großbrand in Waldneukirchen / St. Nikola alarmiert. Wir rückten mit 24 Mann und vier Fahrzeugen zum Einsatzort aus. Der Dachstuhl des Wirtschaftstraktes stand in Vollbrand und wurde fast vollständig vernichtet. Ein Übergreifen der Flammen auf den Wohnbereich konnte verhindert werden.



Am Einsatzort stellten wir zwei Atemschutztrupps, wobei schließlich zwei Mann zum AS-Einsatz eingesetzt wurden.

25.06. Monatsübung Wasserförderung

Bei der Monatsübung im Juni stand die Löschwasserförderung über lange Wegstrecken im Mittelpunkt. Es war eine über 300 Meter lange Relaisleitung zu legen, dabei galt es einen Höhenunterschied von 30 Metern zu überwinden.



Mit der neuen Tragkraftspritze wurde beim Sulzbach in Mühlgrub angesaugt und die Fox 1 (Höhe Fa. Lattner) gespeist. Von dort ging die Leitung weiter zum Tankfahrzeug, auf dem der Wasserwerfer und ein B-Strahlrohr in Betrieb waren.

05.07. Hallo Tobias!

Herzliche Gratulation an Karin und Andreas Huber zur Geburt des kleinen Tobias! Viel Freude und Glück der ganzen Familie - die Kameradschaft gratuliert recht herzlich!



12.07. Zimmerbrand (Blitzschlag) in Bad Hall

Am späten Freitagnachmittag brach in einem Bauernhof in Bad Hall ein Brand aus, ausgelöst durch einen Blitzschlag. Alarmstufe 2 wurde ausgelöst, somit wurde auch unsere Feuerwehr mitalarmiert. Tank und Pumpe 1 fuhren aus, konnten jedoch rasch wieder einrücken. Die Kameraden der FF Bad Hall hatten den Brand rasch unter Kontrolle bringen können.

06.07. Landesbewerb in Braunau

Die Bewerbs- und Jugendgruppe haben beim Landesbewerb teilgenommen. 10 Mann der Bewertungsgruppe traten in Bronze bzw. Silber an. Christian Hotz erreichte das Leistungsabzeichen in Bronze, Stefan Nöbauer und Christian Reitspies das Leistungsabzeichen in Silber. Wir gratulieren!



12.07. Zimmerbrand im Bad Haller Zentrum

Am Donnerstagabend wurden wir von der Feuerwehr Bad Hall zu einem Zimmerbrand in der Kirchenstraße gerufen. Tank und Pumpe 1 stellten jeweils einen Atemschutztrupp, diese kamen aber nicht zum Einsatz.

Weil die Wohnung sehr verraucht war, wurde der Hochleistungslüfter eingesetzt. Weiters wurde die Kübelspritze verwendet, um ein Aufflammen der Glutnester zu verhindern. Eine Person wurde mit einer leichten Rauchgasvergiftung mit der Rettung Bad Hall ins LKH Steyr gebracht.

17.07. Hallo Simon!

Wieder dürfen wir einen Feuerwehr-Nachwuchs begrüßen: Simon ist bereits zu Hause bei Mama und Papa und lässt es sich richtig gut gehen. Herzlichen

Glückwunsch an Susanne und Manfred Dutzler, die FF Pfarrkirchen wünscht euch alles Gute und viel Freude!



23.07. Vorführung des LUF60

Am 23. Juli wurden die Feuerwehren des Abschnittes Bad Hall zu einer Vorführung der besonderen Art eingeladen: die Feuerwehr Micheldorf stellte das Sonderfahrzeug LUF 60 vor, dass 2004 im Zuge des Tunnelsicherheitspakets des Landes OÖ angekauft wurde.



26.07. Schlangenbeschwörer im Einsatz

Zu einem außergewöhnlichen Einsatz wurden wir am Donnerstag gerufen: in einem Garten in der Schwimmbadstraße hat sich eine Ringelnatter eingeknistet. Nach Absprache mit der Polizei haben wir das Tier eingefangen und in einem Wald wieder freigelassen.



28.07. Laternenmast geknickt: Straße in Mühlgrub blockiert

Eine heftige Windböe knickte am Samstagnachmittag einen Laternenmast in Mühlgrub (Höhe Bräustüberl), daneben fiel auch noch ein Baum auf die Straße. Wir beseitigten den Baum und entfernten den Laternenmast von der Straße.



12.07. Jugendlager in Kleinreifling

Von 13. bis 15. Juli fand das Bezirksjugendlager in Kleinreifling statt. Diese Veranstaltung wird zum Dank an die Jugendlichen für ihre Einsatzbereitschaft und für ihr Engagement für den Nächsten alle zwei Jahre durchgeführt. Unsere Jugendgruppe war trotz des nassen Wetters mit Freude dabei und genoss die gemeinsamen Stunden.



Gemeinsam mit der Feuerwehr Kleinreifling konnte ein spannendes Programm für unsere Jugend erstellt werden. Unter dem Motto: „Ein Lager für die Jugend“ bildeten Spiel und Spaß für die Teilnehmer die oberste Prämisse. Trotz des regnerischen Wetters lief in den sechs kleinen Zeltdörfern der Schmäh.

04.08. Jenni und Thomas haben sich getraut

Wir gratulieren unserem Kameraden Thomas Raab und seiner Jenni recht herzlich zur Trauung! Wir wünschen euch und auch euren Kindern viel Glück und Gesundheit auf dem gemeinsamen Lebensweg. Alles Gute wünschen die Kameraden der FF Pfarrkirchen!



12.08. 10 Jahre Jahrhunderthochwasser

Vor genau 10 Jahren - am 12.08.2002 erschütterte die Jahrhundertflut das ganze Land. Auch in Pfarrkirchen wurden zahlreiche Keller und Straßen überflutet, im Vergleich zu anderen Gemeinden kamen wir größtenteils glimpflich davon. Wir waren im gesamten Gemeindegebiet im Einsatz, in den folgenden Tagen auch in Steyr und Mauthausen/Haid.



30.07. Monatsübung Hebekissen und FOX3

Bei der Monatsübung Ende Juli standen zwei Schwerpunkte auf dem Programm: zuerst wurden wir mit der Handhabung der neuen Hebekissen vertraut gemacht, anschließend stand ein weiteres Training mit der neuen FOX3 Tragkraftspritze am Programm.



18.08. Riesen-Tischfußball-Turnier beim Stadtfest

Im Rahmen des Bad Haller Stadtfestes fand wieder ein Riesen-Tischfußball-Turnier statt, bei dem wir natürlich dabei waren. Trotz einer durchwegs trainierten Mannschaft gelang uns der Aufstieg in die Final-

runden nicht und somit war in der Vorrunde Schluss. Heimlicher Höhepunkt des ganzen Turniers war wohl die Partie gegen die Kameraden aus der Stadt. Leider mussten wir uns in diesem heiß umkämpften Match durch ein Gegentor in der letzten Sekunde geschlagen geben.



26.08. Feuerwehrausflug

Unser heuriger Feuerwehrausflug führte uns ins schöne Tiroler Land. Am Samstag fuhren wir zeitig um 7 Uhr in Richtung Kramsach. Dort stand der erste Stopp am Programm: dem durch die Medien bekannte "lustige Friedhof" wurde ein Besuch abgestattet. Dort finden sich allerlei lustige und kuriose Grabinschriften. Nach dem Mittagessen ging's in's ein paar Kilometer entfernte Bauernhofmuseum. Auf einem riesigen Rundweg finden sich zahlreiche alte Bauernhöfe, die sehr gut erhalten sind. Viele dieser Gebäude können auch besucht werden, und so konnten wir in die "alte Zeit" richtig eintauchen. Wir verbrachten dort einen sehr gemütlichen Nachmittag, ehe es zum Quartier in Zell am Ziller weiterging.



Am Sonntagvormittag besuchten wir die Schaukäserei und Sennerei Zillertal, wo wir an einer interessanten Führung teilnahmen und anschließend verschiedene Käsesorten verkosten konnten. Bei der Heimfahrt über den Gerlos machten wir noch einen Halt bei den Krimmler Wasserfällen.

27.08. Monatsübung Verkehrsunfall

Eine eingeklemmte Person musste aus einem verunfallten Kastenwagen gerettet werden. Besonderes Augenmerk wurde dabei auf die Absicherung der Unfallstelle und möglichst effektive Schnitttechniken mit dem Rettungsgerät gelegt.

01.09. Ausflug der Bewerbungsgruppe

Traditionell lässt die Bewerbungsgruppe die Saison mit einem Ausflug ausklingen. Dieses Jahr ging's nach Linz, wo die Porsche-Ausstellung besichtigt wurde. Nach dem Mittagessen stand noch ein Besuch im Feuerwehrmuseum St. Florian am Programm. Abge-

rundet wurde dieser gemütliche Tag auf der Welser Herbstmesse.



08.09. Besuch am Bundesfeuerwehrleistungsbewerb

Am Samstag fuhren wir ins Linzer Stadion, wo der Höhepunkt der Bewerbssaison über die Bühne ging: beim Bundesfeuerwehrleistungsbewerb messen sich die besten Gruppen der Republik. Im Stadion herrschte eine super Stimmung, viele Feuerwehren brachten Fan-Abordnungen mit.

29.09. Pfarrkirchner Familienwandertag

Am 29. September fand der 1. Pfarrkirchner Familien- und Seniorenwandertag statt. Die Route führte vom Ortszentrum über die Schachnergründe in die Schlöglgrub. Von dort ging es über die Mosergründe zurück ins Feuerwehrhaus, wo wir die Wanderer mit Kotelett und Mehlspeisen verköstigten.



Wir bedanken uns recht herzlich beim Veranstalter, dem Pensionistenverband Pfarrkirchen: Obmann Alois Kury überreichte uns eine Spende von 400 Euro zur Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen. Dankeschön!

01.10. Abschnitts-Herbstübung in Pfarrkirchen

Am 1. Oktober fand die Herbstübung des Abschnittes Bad Hall bei uns in Pfarrkirchen statt. Übungsannahme war ein Brand in der Maschinenhalle beim Amtmann-Strasser-Gut (Fam. Kraus). Das Löschwasser musste dazu vom ca. 1.200 Meter entfernten Bach bei der Sandmühle mittels einer Relaisleitung mit sechs Pumpen gefördert werden.

Vier Atemschutztrupps suchten die vermissten Personen in der stark verrauchten Halle. Gleichzeitig mussten die nahe gelegene Trocknereinlage und das Bau-

ernhaus vor einem Übergreifen der Flammen geschützt werden.



Insgesamt waren an der Übung die sieben Feuerwehren des Abschnittes Bad Hall sowie die Feuerwehr Ehrnsdorf mit 115 Mann beteiligt. Übungsleiter war BI Stefan Köberling.

06.10. Jugendgruppe besucht Retter-Messe

Am Samstag besuchte die Jugendgruppe die Retter-Messe in Wels. Neben den zahlreichen Feuerwehrfahrzeugen war vor allem die 1. Austrian Firefighter Challenge ein Höhepunkt. Dabei mussten die Teilnehmer mit schwerem Atemschutz anstrengende Übungen absolvieren.

11.10. Hüttenbrand in Möderndorf

Am Donnerstag wurden wir zum Brand einer Gartenhütte in Möderndorf gerufen. Zur Unterstützung wurden auch die Feuerwehren Bad Hall und Adlwang alarmiert.



Beim Eintreffen am Einsatzort stand die Hütte bereits in Vollbrand. Ein Atemschutztrupp startete mit den Löscharbeiten. Währenddessen wurde eine Löschleitung vom Hydranten aufgebaut.

20.10. FuB-Übung Steyr-Land

Die diesjährige FuB-Übung (Feuerlösch- und Bergereitschaft) des Bezirkes Steyr-Land fand in den Gemeinden Sierning, Dietach und Aschach statt. Erstmals in Oberösterreich wurde eine bezirksübergreifende Übung mit dem Bezirk Linz-Land durchgeführt. Unser Chef HBI Gerhard Stanzinger - auch Kommandant des 3. FuB-Zuges des Bezirkes Steyr-

Land war als Übungsbeobachter mit dem 2. FuB-Zug des Bezirkes Linz-Land unterwegs.

Erstes Übungsszenario war ein Verkehrsunfall in Aschach an der Steyr. Ein Kleinbus mit 9 Insassen stürzte in einen Bach. Die teils schwerverletzten Personen mussten von den Feuerwehren erstversorgt und anschließend geborgen werden. Gleichzeitig wurde auch eine Ölsperre zum Auffangen der ausgetretenen Flüssigkeiten errichtet.

Beim zweiten Szenario musste ein Brand in einem landwirtschaftlichen Gebäude bekämpft werden. Besonderes Highlight dieser Übung war eine menschliche Fackel. Ein speziell präparierter Kamerad kam völlig überraschend für alle aus dem stark verrauchten Gebäude gerannt. Die Szenen erinnerten an einen Hollywood-Film :-). Nach einer kurzen Schreckenssekunde wurde der Brand mit einer Einsatzjacke erstickt.

Diese Übung ließ sich auch unser Landesfeuerwehr-Kommandant Dr. Wolfgang Kronsteiner nicht entgehen. Er wurde mit einem Hubschrauber der Polizei eingeflogen.

27.10. Übungsnachmittag der Jugendgruppe

Zusätzlich zur normalen Ausbildung (Wissenstests, Bewerbe, Erprobungen...) eines Jugendfeuerwehrmitglieds veranstaltet unser Jugendbetreuer Stefan Huemer jährlich eine Einsatzübung mit unserem Nachwuchs. Hier der Bericht vom Jugendschrittführer Tobias König: "Am 27.10. trafen wir uns im Zeughaus und lernten die verschiedenen Rettungsmöglichkeiten im Feuerwehrdienst in der Theorie und Praxis kennen. Das ist eine große Hilfe für die spätere Feuerwehrausbildung und den aktiven Einsatzdienst. Wir stellten dabei fest, dass das Meiste schwerer ist als es aussieht, doch trotzdem machte es uns großen Spaß."

Die folgenden Stationen wurden an diesem Nachmittag geübt:

Höhen-/Personenrettung aus Höhen / Tiefen, Sicherungsleine - mit Stefan Huemer



Hebekissen / Türöffnungsset - mit Peter Hotz

Umgang mit Leitern - mit Christian Reitspies

Rollgliss, Bergungsgeräte, Rettungstragen - mit Attila Bartha

Rettungsschere, Spreizer, Rettungszylinder - mit Peter Hartmann

03.11. LKW-Fahrsicherheitstraining in Marchtrenk

Am Samstag absolvierten wir im ÖAMTC-Fahrtechnikzentrum Marchtrenk den Kurs "Aus- & Weiterbildung für Lenker von Einsatzfahrzeugen". Es war uns ein besonderes Anliegen, dass wir unseren C-Fahrern diesen Kurs anbieten können, schließlich stellen die Einsatzfahrten mit den (teuren) Feuerwehrfahrzeugen immer eine Ausnahmesituation dar. Durch gezieltes Training und Theoriewissen kann somit erheblich zur Sicherheit im Straßenverkehr beigetragen werden.



Die Gruppe hat das Training absolviert, um vor allem die besonderen Fahreigenschaften von Einsatzfahrzeugen, den jeweiligen Sicherheitsausstattungen sowie der verschiedenen Bremsanlagen im Zusammenhang mit verschiedenen Einsatzmöglichkeiten zu erleben und zu trainieren.

Gefahren erkennen - Gefahren vermeiden - Gefahren bewältigen.

Ablauf: Briefing - Lenkübungen - Bremsübungen - Kurvenfahren - Gefahrentraining

17.11. 10 Jahre Föhnsturm zerlegt Krennholz

Vor genau 10 Jahren wütete ein kräftiger Föhnsturm in OÖ. Auch Pfarrkirchen blieb nicht verschont: beim sogenannten Krennholz in Möderndorf lagen gut 250 Bäume über der Straße, auf einem gerade einmal 200 Meter langen Straßenabschnitt.



26.11. Monatsübung VU mit eingeklemmten Personen

Bei der Monatsübung November wurden wir mit einer außergewöhnlichen Situation konfrontiert: Annahme war ein Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen. Zu dieser Übung haben wir auch die Kameraden der FF Adlwang eingeladen. Gemeinsam konnten wir die Personenrettung rasch und professionell durchführen.



06.12. Umgekippter Kleintransporter in Möderndorf

Ein Kleintransporter kam am Donnerstag kurz vor Mittag von der Sandmühlstraße ab und kippte um. Mithilfe eines zufällig vorbeikommenden Traktors konnten wir das Fahrzeug rasch wieder aufrichten.



14.12. Weihnachtsfeier im GH Mayrbäurl

Die traditionelle Weihnachtsfeier fand auch heuer wieder im GH Mayrbäurl statt. Nach dem besinnlichen Teil mit einem Gedicht und einer Weihnachtsgeschichte wurde wieder ein köstlicher Hirschbraten serviert. Im Anschluss folgte der filmische Jahresrückblick.



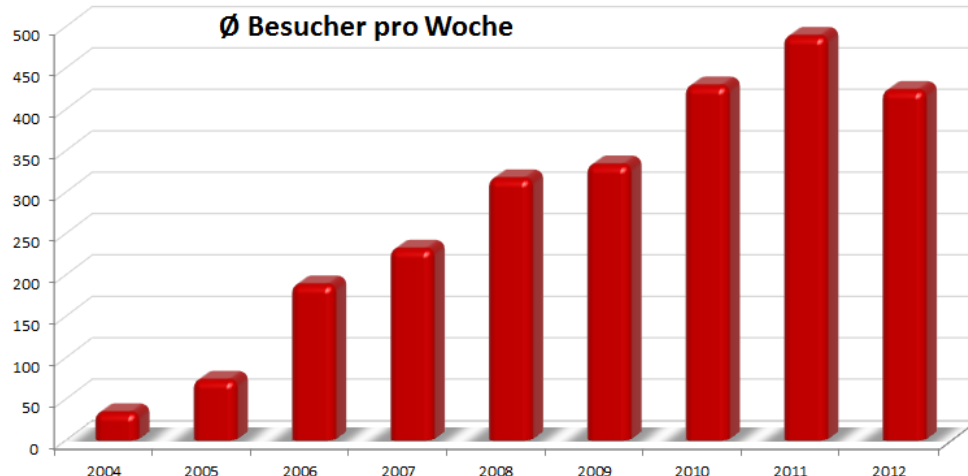
HOMEPAGE www.ff-pfarrkirchen.at

2012 verzeichneten wir auf unserer Homepage insgesamt **22.012 Besucher**. Insgesamt wurden die **Berichte fast 50.000-mal aufgerufen**. Erstmals ist kein Wachstum zu verzeichnen, die Zugriffe scheinen sich nun bei ca. **60 pro Tag** einzupendeln.

Am meisten angesehen wurden neben den **Fahrzeug-Seiten** (Infos über LFB, TLF, KLF und KDO) die Berichte über den **Feuerwehrball 2012 (1.546x)** und den **Hüttenbrand in Möderndorf (931x)**.

Durchschnittliche Besucheranzahl pro Woche im Vergleich

2004:	34
2005:	73
2006:	188
2007:	232
2008:	317
2009:	333
2010:	429
2011:	489
2012:	423



DANKE SCHRAMM'BO!

Mit Ende des Jahres 2012 ist mein Vorgänger Reinhold Schramm aus der FF Pfarrkirchen ausgetreten – durch seine Übersiedelung ins Burgenland ist es ihm nicht mehr möglich, aktiv am Feuerwehrdienst teilzunehmen. Als ich vor 10 Jahren das Schriftführer-Amt von ihm übernommen habe, übergab er mir alle Un-

terlagen in bester Ordnung und eine digitalisierte Mitgliederkartei, was für mich eine enorme Arbeitserleichterung bedeutete. **Vielen Dank für die Unterstützung und alles Gute in der neuen Heimat!**

AW Franz Waglhuber

ARBEITSBIENEN: DANKE FÜR EUREN EINSATZ!

Nachstehend die 25 aktivsten Kameraden des Jahres 2012. Sie haben die meisten Stunden für die Feuerwehr geleistet. Alphabetisch sortiert:

- | | | |
|-------------------------|-----------------------|----------------------|
| • Bresenhuber Christoph | • Infanger Reinhard | • Schulz Andreas |
| • Derflinger Hubert | • Kühberger Klaus | • Stanzinger Gerhard |
| • Hartmann Peter | • Maurerbaur Franz | • Waglhuber Franz |
| • Hoflehner Markus | • Mitterbauer Karl | • Waglhuber Johannes |
| • Hotz Peter | • Prieler Johann jun. | • Weinberger Roman |
| • Huber Markus | • Raab Thomas | • Zehetner Walter |
| • Huemer Stefan | • Reitspies Christian | |

Die drei „fleißigsten“ seien noch namentlich erwähnt – sie haben jeder über 450 Stunden geleistet: **Peter Hartmann, Peter Hotz und Johannes Waglhuber**. DANKE!

LEISTUNGEN (OHNE EINSÄTZE)

	Anzahl	Mann	Dauer	Gesamt (h)
Abschnittsbewerb	6 x	68	23,5 h	279,5 h
Allgemeine Jugendarbeit	10 x	57	36,6 h	212,4 h
Arbeitstag	11 x	55	19,5 h	100,0 h
Ausrückung	6 x	66	27,0 h	321,5 h
Bewerbsvorbereitung ALP	9 x	31	16,0 h	60,0 h
Bewerbsvorbereitung FjLA	22 x	189	60,5 h	523,0 h
Bewerbsvorbereitung FjWt-LA	4 x	34	13,0 h	128,0 h
Bewerbsvorbereitung FLA	10 x	78	15,3 h	121,3 h
Bewerbsvorbereitung THL	7 x	83	11,0 h	132,0 h
Dienstbesprechung	14 x	126	27,9 h	234,0 h
Feuerwehrausbildung-Jugend	1 x	14	4,0 h	56,0 h
Feuerwehrfest/ball	16 x	257	87,2 h	1.581,8 h
Jugendausbildung	1 x	15	2,5 h	37,5 h
Jugendlager	2 x	17	61,5 h	838,0 h
Landesbewerb FLA	1 x	10	7,0 h	60,0 h
Schulung	9 x	57	44,5 h	263,3 h
sonstige Ausbildung	3 x	34	20,0 h	236,0 h
sonstige Veranstaltungen	21 x	197	134,5 h	2.162,3 h
Sport	1 x	6	5,5 h	33,0 h
THL	2 x	24	2,0 h	24,0 h
Übungen	23 x	301	60,0 h	604,3 h
Versammlungen	2 x	51	9,0 h	164,9 h
Wissenstest	2 x	22	10,0 h	110,0 h
Summe	182 x	1.792	694,0 h	8.283,0 h

MANNSCHAFTSSTATISTIK

Mitgliederstand per 31.12.2012:	Mann 106	Alter
davon aktiv:	73	34
davon Reserve:	17	77
davon Jugend:	16	13
Eintritte:	3	
Austritte/Übertritte:	1	
Verstorben:	0	

Eintritte 2012:

Lattner Dietmar (Aktivstand); **Amering** Manuel und **Bresenhuber** Marcel (Jugend)

Austritte 2012:

Schramm Reinhold (wg. Umzug ins Bgld.)

AW Franz Waglhuber, Schriftführer

BERICHT DES ZUGSKOMMANDANTEN

EINSÄTZE 2012

Brandeinsätze

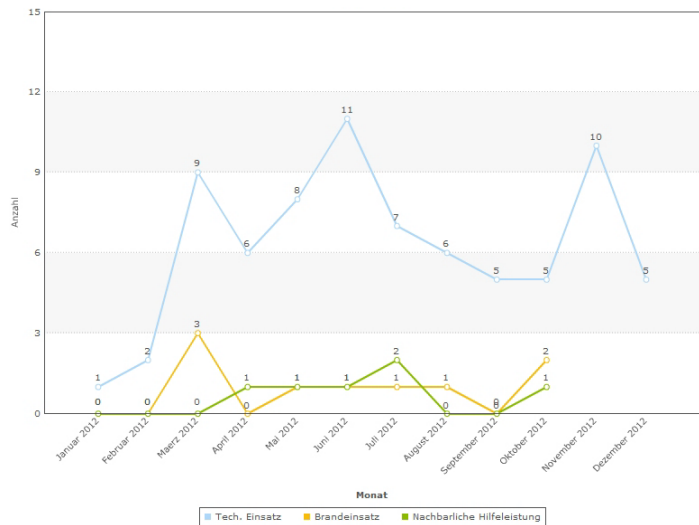
Echtalarm	7
Fehlalarm	2
Summe Brandeinsätze	9

Technische Einsätze

Fahrzeugbergung	3
Insekten/Reptilien	5
Lotsendienst	19
Ölspur/Ölaustritt	5
Pumparbeiten	6
Sonstige	1
Sturm/Unwetter	6
Technischer Einsatz	14
Aufräumarbeiten VU	1
Wasserschaden	1
Wassertransport	14

Summe Technische Einsätze 75

Einsätze gesamt 84



Bei Einsätzen wurden von 419 Mann insgesamt 831 Mannstunden geleistet und 1.006 km zurückgelegt.

AUSBILDUNGSTÄTIGKEIT 2012

Monatsübungen	11
Abschnittsübungen	2
Übungen mit Nachbarwehren	4
Übung im Kindergarten	1
RAG-Übung	1
Atemschutzleistungsprüfungen	1
Grundausbildung in d. Feuerwehr	1
Grundlehrgang im Bezirk	1
Lehrgänge inkl. Verkehrsreglerausb.	19
THL-Leistungsprüfung	2
2x Bronze/1x Silber	



Die Herausforderung für die kommenden Jahre wird sein, die Tagesverfügbarkeit der Kameraden bei Einsätzen sicherzustellen. Dies wird eines Schulterschlusses der privaten Arbeitgeber, der öffentlichen Hand und jedes einzelnen Kameraden bedürfen. Schlagwörter wie „Leasing-Feuerwehrleute“ müssen umgesetzt werden. Zusätzlich muss an der Ausbildung der Einsatzkräfte zielstrebig weitergearbeitet werden. Wer am Sonntag in einer Fußballmannschaft zum Spiel einlaufen will, muss montags, mittwochs und freitags ins Training. Ähnlich verhält es sich bei der Feuerwehr. Wir spielen (un)freiwillig in der Kampfmannschaft. Kameraden, besucht wenn immer nur möglich die Übungen!

Danke Kameraden für die Teilnahme bei Übung und Einsatz! Danke an alle Gruppenkommandanten und Ausbilder! Und Danke an alle die auch zwischen 0 und 6 Uhr morgens nicht müde werden, wenn's im FF-Haus noch zum Aufrüsten und Aufräumen ist.

BI Stefan Köberling
Zugskommandant

DER GERÄTEWART BERICHTET

Ich möchte mich für die Zusammenarbeit in den letzten fünf Jahren bei allen Kameraden, den Feuerwehrdamen und auch der Gemeinde recht herzlich bedanken.

Zeughausdienst im Jahr 2012 wurden von den 55 Kameraden rund **110 Mannstunden** Reinigungs- und Instandhaltungsarbeit durchgeführt.

Die Fahrzeuge und Gerätschaften wurden den Vorschriften entsprechend **gewartet**. Beim

FAHRZEUGE UND GERÄTE

Folgende Kilometerleistungen wurden von unseren Fahrzeugen heuer bewältigt:

Pumpe1	LFB-A1	836 km
Pumpe2	KLF	713 km
Tank	TLF-A	1.178 km
Kommando	KDO	<u>7.517 km</u>
		10.244 km

Geräteinsatz

Pumpe TS 12	im LFB-A1	4,2 h
Pumpe TS 14	im LFB-A1	9,5 h
HL-Lüfter	im TLF	2,0 h
Notstromagg.	im TLF	2,5 h
Notstromagg.Neu	im LFB-A1	4,0 h
Spreizer/Schere	im LFB-A1	6,2 h

NEUE TRAGKRAFTSPRITZE

Die FOX ist mit einer Leistung von 1600 l/min bei 10 bar und 1000 l/min bei 15 bar die stärkste Tragkraftspritze ihrer Klasse.

Motor: BMW 2-Zylinder Viertakt-Boxermotor, 1170 ccm Hubraum, Leistung 50 kW bei 4500 min-1, Luftkühlung durch motorfestes Kühlgebläse, elektronisch geregelte Kraftstoffeinspritzung, 20 l Treibstofftank, Elektrostarter und manueller Seilzug.

Pumpe: Einstufige Kreiselpumpe aus Leichtmetall, räumlich gekrümmtes Laufrad und Leitapparat im Spiralgehäuse, mit Manometer saug- und druckseitig, Pumpe manuell auskuppelbar. Max. Förderleistung bei 3 m Saughöhe: • 1000 l/min bei 15 bar / • 1600 l/min bei 10 bar / • 2000 l/min bei 3 bar

Gewicht: Trocken 150 kg, betriebsbereit ca. 167 kg (vollgetankt)



Euer Gerätewart
AW Andreas Schulz

ATEMSCHUTZ

Am Osterdienstag waren wir zur großen **Frühjahrsübung** im Pflichtbereich der Feuerwehr Krühub eingeladen. Übungsannahme war ein Brand im Produktionsbetrieb R&S Tore. Wir rückten mit TLF, LFB und KDO-Fahrzeug aus. Als wir uns mit dem LFB in die Relaisleitung eingebaut hatten und die Tankwagen-Besatzung sich für den Atemschutzeinsatz vorbereitete, hieß es plötzlich: „Übung sofort abbrechen“, da in Kremsmünster eine Küche in Flammen stand. Da sich der Atemschutztrupp der FF Krühub noch im Übungsobjekt befand, fuhren wir mit unserem Tankfahrzeug zum Brand nach Kremsmünster. Als wir am Einsatzort ankamen, hatte die Feuerwehr Kremsmünster den Brand bereits unter Kontrolle. Wir übernahmen vor Ort die Verkehrsregelung.



In der Nacht auf 20. Mai kam es nahe dem **Schloss Mühlgrub zu einem Hüttenbrand**. Beim Eintreffen stand das Objekt in Vollbrand, dadurch nahm der Atemschutztrupp einen Löschangriff mit dem HD-Rohr vor. Der Brand war schnell gelöscht und wir konnten wieder in das Zeughaus einrücken.



Am 21. Juni wurden wir zu einem **Großbrand in Waldneukirchen** alarmiert. Wir rückten mit vier Fahrzeugen aus. Schon beim Eintreffen sahen wir, dass der Dachstuhl fast vollständig vernichtet war. Wir stellten zwei Trupps, um ein Übergreifen der Flammen auf andere Objekte zu verhindern.

Am 12. Juli wurden wir von der Feuerwehr **Bad Hall zu einem Zimmerbrand** gerufen. Tank und Pumpe 1 stellten einen Trupp, da die vermisste Person schon vom Atemschutzträger der Feuerwehr Bad Hall aufgefunden wurde, kam unser Trupp nicht zum Einsatz. Da die Wohnung noch sehr verraucht war, stellten wir unseren Hochleistungslüfter auf. Die verletzte Person wurde der Rettung übergeben.

Im Oktober brannte eine **Gartenhütte in Möderndorf**, woraufhin wir mit Pumpe 1 und Tank ausrückten. Beim Eintreffen wurden sofort die Feuerwehren Bad Hall und Adlwang zur Unterstützung nachalarmiert. Sofort begann ein Atemschutztrupp vom Tank mit dem Löschen der Hütte. Pumpe 1 und Feuerwehr Adlwang legten eine Relaisleitung vom Hydranten. Die Hütte brannte komplett zusammen.



Ich möchte mich bei allen Kameraden für ihre Unterstützung bedanken und hoffe auf gute Zusammenarbeit im Jahr 2013.

Der Atemschutzwart

HBM Markus Hoflehner

ATEMSCHUTZTÄTIGKEITEN

Datum	Beschreibung	Atemschutzträger
23.01.2011	Brand Hehenberg	Huber Markus, Hartmann, Huemer, Waglhuber F., Obereder, Weinberger
10.04.2012	Übung R&S Tore	Hartmann, Köberling St., Reitspies
07.-10.05.12	AS Lehrgang LFS	Weinberger
20.05.2012	Brand Gartenhütte Mühlgrub	Hoflehner, Infanger, Pfeiffer
21.05.2012	Monatsübung	Hoflehner, Hartmann, Hiesmayr
21.06.2012	Brand Waldneukirchen	Huber, Hartman, Infanger, Mauerbauer, Raab
02.07.2012	Fahrfunkübung mit AS	Huber, Waglhuber, Stanzinger
12.07.2012	Brand Bad Hall	Hartmann, Raab, Mitterbauer, Weinberger
11.10.2012	Brand Gartenhütte Orlando	Huemer, Raab, Weinberger



Der Atemschutzwart: HBM Markus Hoflehner

LOTSENKOMMANDANT

Datum	Ereignis	Mann	Gesamtstunden
03.02.12	Blasentag	4	12 Stunden
30.03.12	Lotsendienst Full Speed Party	9	56 Stunden
31.03.12	Lotsendienst Full Speed Party	14	88 Stunden
01.04.12	Palmweihe	1	1 Stunde
22.04.12	Pfarrfest	6	12 Stunden
06.05.12	Florianimesse	2	1 Stunde
20.05.12	Erstkommunion	2	1 Stunde
02.06.12	Firmung	2	1 Stunde
07.06.12	Fronleichnam	2	2,5 Stunde
30.06.12	Hochzeit	2	1 Stunde
26.08.12	Kräutermesse	2	1 Stunde
01.09.12	Flohmarkt	3	12 Stunden
23.09.12	Erntedankfest	2	1 Stunde
30.09.12	Fest der Jubelpaare	1	0,5 Stunden
26.10.12	Kraut&Ruam	3	6 Stunden
01.11.12	Allerheiligen	3	6 Stunden
02.11.12	Allerseelen	2	1 Stunde
12.11.12	Martinsfest	2	2,5 Stunden
17.11.12	Konzert im Turnsaal	5	10 Stunden



Hier sind nur die Veranstaltungen angeführt. Lotsendienste für Einsätze sind nicht separat ausgewiesen.
Wir möchten uns recht herzlich bei allen Kameraden für ihre Unterstützung bedanken!

Zeremonienmeister
E-BI Karl Mitterbauer

Lotsenkommandant
BI Christoph Mitterbauer

JUGENDGRUPPE PFARRKIRCHEN

Bewerbe

Es wurde für die Bewerbe über 20 Mal hart trainiert. Weiters wurde drei Mal für den Wissenstest geübt und 4 Jugend-Kommando Sitzungen abgehalten.

Mit Freude nahmen wir zwei weitere Kameraden zur Jugend FF auf. Es sind dies **Amering Manuel** und **Bresenhuber Marcel**.

Wissenstest

Am 10.03.2012 nahmen sechs Kameraden am Wissenstest in **Bronze** teil. Erfolgreich absolvierten diesen **Ahorner Jan**, **Federer Daniel**, **Hotz Johannes**, **Jenzer Philipp**, **Neudecker Felix** und **Kletzmayer Florian**.



In **Gold** absolvierten den Wissenstest erfolgreich die Kameraden **Heneckl Daniel** und **Schedlberger Dominic**.



Herzliche Gratulation!

„Hui statt Pfui“ Aktion

Bei der diesjährigen Aktion am 28.04.2012 nahm die Jugendgruppe mit zehn Mann teil. Dabei wurde der Sulzbach von den Jungfeuerwehrmännern gründlich gereinigt.

Retter-Messe in Wels

Am Samstag, den 06.10.2012, besuchte die Jugendgruppe mit neun Mann die Retter-Messe in Wels. Neben den zahlreichen Feuerwehrfahrzeugen war vor allem die 1. Austrian Firefighter Challenge ein Höhepunkt. Dabei mussten die Teilnehmer mit schwerem Atemschutz anstrengende Übungen absolvieren.

Jugendlager 2012 in Kleinreifling

Von 13. bis 15. Juli fand das Bezirksjugendlager in Kleinreifling statt. Diese Veranstaltung wird zum Dank an die Jugendlichen für ihre Einsatzbereitschaft und für ihr Engagement für den Nächsten alle zwei Jahre durchgeführt. Unsere Jugendgruppe war trotz des nassen Wetters mit Freude dabei und genoss die gemeinsamen Stunden.



Gemeinsam mit der Feuerwehr Kleinreifling konnte ein spannendes Programm für unsere Jugend erstellt werden. Unter dem Motto: „Ein Lager für die Jugend“ bildeten Spiel und Spaß für die Teilnehmer die oberste Prämisse. Trotz des regnerischen Wetters lief in den sechs kleinen Zeltdörfern der Schmä. Am meisten freuten wir uns als bei der Siegerehrung am Samstagabend unsere Feuerwehr den ersten Platz im Bereich Sport machte.

DAS JUGENDKOMMANDO 2012:

Grkdt: Winner Florian
Grkdt Stv: Hotz Johannes
Kassier: Winner Stefan
Schriftführer: König Tobias
Zeugwart: Schmidhuber Stefan

MITGLIEDER-STAND 2012:

Ahorner Jan
Amering Manuel
Bresenhuber Marcel
Federer Daniel
Heneckl Daniel
Heneckl Michael
Hotz Christian
Hotz Johannes Moritz
Jenzer Philipp

Kletzmayr Florian
König Tobias
Neudecker Felix
Nöbauer Franz
Schedlberger Dominic
Schmidhuber Stefan
Winner Florian
Winner Stephan



Einen herzlichen Dank an das Kommando sowie der gesamten aktiven Mannschaft für die tatkräftige Unterstützung im Jahr 2012.

**Bericht verfasst von Tobias König und
Stefan Huemer, Jugendbetreuer**

FUNKWESEN

Gerätestand 2012

1 Fixstation Florian

4 Mobilfunkgeräte in den Fahrzeugen

7 Handfunkgeräte

6 Handfunkgeräte (70cm-Band f. AS & Lotsen)

30 analoge Pager (Swissphone)

11 digitale Pager (5 Stück NEU)

Alle Geräte werden regelmäßig überprüft und gewartet.

Übungen 2012

02.04.2012	Frühjahrsübung Steinersdorf	11 Mann	33,0 h
07.05.2012	Funkübung Adlwang	5 Mann	7,5 h
04.06.2012	Funkübung Pfarrkirchen (mit Karte)	9 Mann	13,5 h
02.07.2012	Funkübung Bad Hall (Schwerpunkt Atemschutz)	6 Mann	21 h
06.08.2012	Funkübung Rohr (Schwerpunkt Relaisleitung)	8 Mann	16 h
03.09.2012	Funkübung St. Nikola	4 Mann	6 h
01.10.2012	Herbstübung in Pfarrkirchen	31 Mann	54 h
05.11.2012	Funkübung in Waldneukirchen	4 Mann	6 h
		78 Mann	157 h

Die „fleißigsten“:

7 Teilnahmen: Peter Hotz, Johannes Waglhuber

6 Teilnahmen: Andreas Schulz

5 Teilnahmen: Markus Hoflehner, Gerhard Stanzinger

4 Teilnahmen: Markus Huber, Andreas Jenzer, Christian Reitspies

Tätigkeiten

52 x Proberuf

Funkbesprechung des Abschnitts Bad Hall in Adlwang

1,5 Stunden

Vorbereitung Funkübung mit Karte

10 Mannstunden

Wartung Helmfunk

0,5 Stunden

Erstellung einer neuen Wasserkarte

14 Mannstunden

Einbau Funk TLF

4 Stunden

Einbau und Beschriftung neue Funkgeräte KDO

3 Stunden

Alarm- & Brandschutzpläne aktualisiert und einsortiert

7 Stunden

Vielen Dank für die Unterstützung bei den Funkübungen, Proberufen und anderen Tätigkeiten. Besonderer Dank gilt Peter Hartmann für die Erstellung einer neuen Wasserkarte und unserer Jugendgruppe für die alljährliche Überprüfung der Hydranten im gesamten Gemeindegebiet!

Euer Funkbeauftragter

Johannes Waglhuber

SANITÄTSTRUPP – FEUERWEHRMEDIZINISCHER DIENST

Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz:

21.06.12 Bauernhausbrand Waldneukirchen

Das Rote Kreuz stand in Bereitschaft für eventuelle Unfälle und kümmerte sich um die Hausbewohner. Keine Verletzten.

12.07.2012 Wohnungsbrand in der Kirchenstraße Bad Hall

Eine männliche Person wurde im Wohnzimmer aufgefunden und durch den Atemschutztrupp geborgen und der Rettung übergeben. Der Brand ist glimpflich ausgegangen, da der Mann nur eine leichte Rauchgasvergiftung hatte.



11.10.2012 Hüttenbrand Sandlmühlstraße

Beim Hüttenbrand war das Rote Kreuz in Bereitschaft für eventuelle Verletzungen, konnte aber bald wieder abrücken, da das Feuer schnell gelöscht wurde.

Übungen

30.01.2012 Monatsübung

Im Jänner wurden die Kameraden für die lebensrettenden Sofortmaßnahmen geschult und der Umgang mit unseren Bergegeräten geübt.



Von Ende Februar bis Mitte März, nahmen elf Kameraden an einem Erste-Hilfe Kurs des Abschnittes Bad Hall beim Roten Kreuz teil.

Begeisternd lernten sie für die Praxis und nahmen natürlich auch das Wissen für die THL Abnahme, die Mitte April stattfand, mit.



Erste Hilfe Kurs

Wer heuer für den Grundlehrgang oder nächstes Jahr für THL einen Erste-Hilfe Kurs braucht:

Es findet wieder ein Abschnitts Kurs im Februar statt!

Termine dafür: 6., 12., 14. und 19. Februar von 18:30 bis 22:30 Uhr.

Die Gerätschaften und das Material wurden regelmäßig geprüft und auf Ablaufdaten kontrolliert.

FF Sanitäter Stand 31.12.2012

BI Köberling Stefan
LM Hartmann Peter

LM Perschel Christian
HBM Huemer Stefan

AW Schulz Andreas
FM Bartha Attila

Danke für die Teilnahme bei den Erste Hilfe Schulungen und bitte um weitere Teilnahme!
Für den Sanitätstrupp: LM Peter Hartmann

FOTOS DES JAHRES 2012

